

## Titel des Themas

Posttraumatische Belastungsstörung bei Flüchtlingskindern im Nahen Osten und ihre Auswirkung auf ihre Entwicklung

## Schlagworte

PTBS; Entwicklung; Kinder; Flüchtlingskindern

## Kurzfassung des Themas

Die Menschen im Nahen Osten leiden seit Jahrzehnten unter Kriegen. Jeder kann das Trauma verstehen, das diese Menschen täglich tragen. Sie fliehen aus ihrem Land, um sich in Sicherheit zu bringen und einen Neuanfang zu wagen. Aber vier Generationen der Bevölkerung des Nahen Ostens haben Krieg erlebt und eine posttraumatische Belastungsstörung erlebt. Während Kindern eine sichere Kindheit zusteht, müssen die Flüchtlingskinder im Nahen Osten dieses mentale Gepäck tragen. Die Hauptfrage meiner Forschung ist: Wie wirkt sich PTBS auf die Entwicklung der Flüchtlingskinder aus dem Nahen Osten aus? Im Vergleich zu den Flüchtlingskindern, die in der Vergangenheit migriert sind (und die jetzt erwachsen sind), wird die neue Generation die Möglichkeit haben, beobachtet zu werden und ihnen zu helfen, die Schmerzen von PTBS mit Hilfe einer Erholungstherapie zu überwinden. Darüber hinaus können wir auch untersuchen, ob es einen Zusammenhang zwischen Gewalt in dieser Personengruppe und dem Erleben traumatischer Ereignisse gibt. Wir können diese Frage untersuchen, indem wir Minderjährige befragen, die alt genug sind, um interviewt zu werden (da diese Forschung auch Teenager vor dem Alter von 18-19 umfasst) und Verhaltensbeobachtung und andere geeignete Methoden für die jüngere Gruppe verwenden. Die zuverlässigsten Forschungstechniken sind für dieses Projekt geeignet.

### a) Inwiefern stellt das Thema eine globale Herausforderung von hoher aktueller und zukünftiger gesellschaftlicher Relevanz dar?

Es gibt mehrere Gründe, warum dieses Projekt gesellschaftlich relevant ist. Nach neuesten Angaben sind über 27,1 Millionen Flüchtlinge aus dem Nahen Osten nach Europa eingewandert. Indem wir den Kern der psychischen Probleme der Kinder im Nahen Osten untersuchen, können wir neue pädagogische und soziale Strategien entwickeln, um den Schaden für ihre Entwicklung und ihr Sicherheitsgefühl zu minimieren. Darüber hinaus wird es nicht nur dem Gesundheits- und Bildungssektor helfen, diesen Kindern aufgeschlossen zu begegnen, sondern auch Vorurteile in der neuen Generation von Kindern minimieren.

### b) Welches wissenschaftliche Erkenntnisinteresse wird aufgegriffen und ist anschlussfähig für exzellente, internationale Forschung?

Diese Projektidee ist eine wahre goldene Wissenskiste. Wir werden nicht nur in der Lage sein, den Bedürftigen zu helfen, sondern auch verschiedene Punkte dieses Problems untersuchen. Zum Beispiel: Die Verbindung von posttraumatischer Belastungsstörung mit

Gewalt, Geschlechts- und Altersgruppenunterschiede während des Prozesses der psychischen Heilung(oder der Grad des Affekts), Integrationstechniken, die für Kinder am wenigsten verletzend wären.Darüber hinaus interessieren sich derzeit viele Institutionen im Nahen Osten für die Flüchtlingsfrage. Durch die Umsetzung dieser Idee können wir unsere Forschung in Zukunft erweitern, indem wir sie in den Nahen Osten bringen. Damit kommen wir zu einem weiteren Punkt, der den Unterschied zwischen den Flüchtlingen aus dem Nahen Osten in anderen Ländern untersucht. Dies wird auch die internationalen Verbindungen zu anderen Universitäten festigen und uns in Zeiten der Globalisierung weiterbringen.

### c) Inwieweit ist das Thema durch die Expertise der Berliner Wissenschaft und Gesellschaft inter- und transdisziplinär bearbeitbar und/oder lösbar?

Viele der Flüchtlinge aus dem Nahen Osten suchen Asyl in Deutschland. Daher wird uns eine ausreichende Probe zur Verfügung gestellt. Diese Frage beschäftigt nicht nur die Psychologie, sondern ist auch für Menschen aus den Bereichen Internationale Beziehungen und Soziologie interessant. Alle diese Disziplinen würden im Arbeits- und Präsentationsprozess die gleiche Bedeutung erhalten. Alle von ihnen werden auch gleich viel positive Auswirkungen haben. Darüber hinaus wird dieses Projekt der BUA einen hohen Wiedererkennungswert in der internationalen Forschungsarena verleihen und eine Chance für Studierende, Forschende sowie die Jugendliche bieten.

### Welche weiteren, bislang noch nicht genannten, Argumente sprechen für Ihr Thema?

—